

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR ANWENDER

Gelenksalbe der Stadtapotheke Hallein

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich innerhalb von 14 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht:

1. Was ist die *Gelenksalbe* und wofür wird sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung beachten?
3. Wie ist die *Gelenksalbe* anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist die *Gelenksalbe* aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. WAS IST DIE GELENKSALBE DER STADTAPOTHEKE HALLEIN UND WOFÜR WIRD SIE ANGEWENDET?

Die *Gelenksalbe der Stadtapotheke Hallein* ist für die Behandlung von Beschwerden oder stumpfen Verletzungen des Bewegungsapparates geeignet. Schmerzstillende und durchblutungsfördernde Substanzen lindern das Schmerzempfinden und verbessern die Beweglichkeit.

Zu den Wirkstoffen der *Gelenksalbe der Stadtapotheke Hallein* gehören Methylsalicylat, das eine schmerzstillende, entzündungshemmende Wirkung aufweist, sowie Cayennepfefferextrakt (Extractum Capsici), Benzylnicotinat und Menthol, die lokal durchblutungsfördernd wirken.

Die *Gelenksalbe der Stadtapotheke Hallein* wird auf der intakten Haut angewendet bei:

- stumpfen Verletzungen wie Prellungen, Zerrungen, Verstauchungen
- Gelenk- u. Wirbelsäulenbeschwerden, Hexenschuss
- rheumatischen Beschwerden, Ischias
- Tennisellenbogen

Wenn Sie sich innerhalb von 14 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. WAS SOLLTEN SIE VOR DER ANWENDUNG DER GELENKSALBE DER STADTAPOTHEKE HALLEIN BEACHTEN?

Die *Gelenksalbe der Stadtapotheke Hallein* darf nicht angewendet werden

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Methylsalicylat, Cayennepfefferextrakt, Benzylnicotinat, Menthol, Campher oder einen der sonstigen Bestandteile der *Gelenksalbe der Stadtapotheke Hallein* sind
- bei Entzündungen der Haut, Ekzemen oder Schuppenflechte

- von Patienten mit Bronchialasthma oder anderen Atemwegserkrankungen, die mit einer ausgeprägten Überempfindlichkeit der Atemwege einhergehen. Die Inhalation der *Gelenksalbe* kann zu Atemnot führen oder einen Asthmaanfall auslösen.
- bei Säuglingen und Kindern bis 12 Jahren (bei Säuglingen und Kleinkindern unter 2 Jahren Gefahr eines Kehlkopfkrampfes).
- in der Schwangerschaft und Stillzeit

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Apotheker, bevor Sie die *Gelenksalbe der Stadtapotheke Hallein* anwenden.

- Nur auf intakter Haut anwenden, nicht auf Schleimhäute, offene Wunden oder in die Augen bringen.
- Von Patienten mit Neigung zu Blutungen, Magen- oder Darmgeschwüren, oder schweren Leber- oder Nierenschäden, darf die *Gelenksalbe* nur kurzfristig und kleinflächig angewendet werden.
- Vorsicht ist geboten bei Unverträglichkeit von schmerzstillenden Medikamenten und bei Patienten mit empfindlicher Haut.
- Eine großflächige und langfristige Anwendung wird nicht empfohlen, da es zu Nebenwirkungen aufgrund einer vermehrten Aufnahme der Wirkstoffe über die Haut kommen kann (s. Punkt 4.). Bei längerfristiger Anwendung an derselben Stelle können Hautreizungen auftreten.

Kinder:

Die *Gelenksalbe* ist nicht zur Anwendung an Kindern unter 12 Jahren bestimmt.

Anwendung von *Gelenksalbe der Stadtapotheke Hallein* mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen / anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen / angewendet haben, oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen oder anzuwenden.

Bei lang andauernder und großflächiger Anwendung salicylathaltiger Salben sind Wechselwirkungen mit folgenden Substanzen möglich:

- Medikamente, die die Blutgerinnung hemmen, und Heparin (erhöhte Blutungsgefahr)
- Methotrexat, das als Chemotherapeutikum und zur Behandlung bestimmter Formen von Arthritis verwendet wird
- Blutzuckersenkter (zu starke Senkung des Blutzuckerspiegels)
- bestimmte Medikamente gegen Gicht
- bestimmte Entwässerungs- (Diuretika) und Rheumamittel

Bei gleichzeitiger Einnahme von kortisonhaltigen Medikamenten kann es zu einer Verstärkung der magenschleimhautschädigenden Wirkung kommen.

Anwendung der *Gelenksalbe der Stadtapotheke Hallein* zusammen mit Nahrungsmitteln, Getränken und Alkohol

Bei gleichzeitiger Einnahme von Alkohol kann es zu einer Verstärkung der Magenschleimhaut-schädigenden Wirkung kommen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Die *Gelenksalbe* darf in Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

3. WIE IST DIE GELENKSALBE DER STADTAPOTHEKE HALLEIN ANZUWENDEN?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben, bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren:

Zur Anwendung auf der Haut

- Salbe zweimal täglich als dünnen Film auf die intakte Haut auftragen und einmassieren.
- Nach Anwendung der Salbe die Hände gut waschen.
- Nur auf intakter Haut anwenden, nicht auf Schleimhäute, offene Wunden oder in die Augen bringen.

Anwendung bei Kindern:

Die *Gelenksalbe* ist nicht zur Anwendung an Kindern unter 12 Jahren bestimmt.

Wenn Sie eine größere Menge der *Gelenksalbe* angewendet haben, als Sie sollten

Wenn Sie die *Gelenksalbe* zu großflächig, oder zu dick aufgetragen haben, informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Als Gegenmaßnahme empfiehlt sich das Entfernen der Salbe mit einem trockenen Tuch oder Wattebausch.

Falls ein Kind versehentlich die *Gelenksalbe* verschluckt, ist es wichtig unverzüglich einen Arzt aufzusuchen, der die notwendige Behandlung durchführen kann. Versuchen Sie nicht, Erbrechen herbeizuführen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann die *Gelenksalbe der Stadtapotheke Hallein* Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

- Häufig: Wärmegefühl oder Brennen auf der Haut
- Selten: Überempfindlichkeitsreaktionen der Haut wie Juckreiz, Kontaktekzeme, Ausschläge oder Blasenbildung
- Bei langfristiger und großflächiger Anwendung sind Nebenwirkungen wie Übelkeit oder andere Magen-Darm-Beschwerden nicht auszuschließen.
- Bestehendes Asthma kann sich bei Überempfindlichkeit gegen Salicylate verschlechtern.
- Die *Gelenksalbe* kann bei Säuglingen und Kleinkindern bis zu 2 Jahren einen Kehlkopfkrampf hervorrufen mit der Folge schwerer Atemstörungen.
- Nicht bekannt (Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar): Verbrennungen am Applikationsort

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Traisengasse 5

1200 Wien

ÖSTERREICH

Fax: + 43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST DIE GELENKSALBE DER STADTAPOTHEKE HALLEIN AUFZUBEWAHREN?

Nicht über 25°C lagern. Tiegel stets gut verschlossen halten.
Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.
Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.
Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. INHALT DER PACKUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

Was die Gelenksalbe der Stadtapotheke Hallein enthält

Die Wirkstoffe in 100g sind:

Methylsalicylat 5,0 g, Benzylnicotinat 2,0 g, Menthol 1,11 g,
Cayennepfefferdickextrakt (mind. 2,5% Capsaicinoide) 0,43 g

Die sonstigen Bestandteile sind: Polyethylen, racemischer Campher, Jojobaöl, Paraffin dickflüssig, Vaseline weiß, Wachs mikrokristallin

Wie Die Gelenksalbe der Stadtapotheke Hallein aussieht und Inhalt der Packung

Die Gelenksalbe der Stadtapotheke Hallein ist eine orange Salbe.

Die Gelenksalbe der Stadtapotheke Hallein ist in einem Tiegel zu 150 g erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Registrierungsinhaber und Hersteller:
Stadtapotheke Hallein Mag.pharm. Kühn KG
5400 Hallein
Tel./Fax: +43 (0) 6245 80622/60
office@stadtapotheke-hallein.at

Reg.Nr.: 536680

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im April 2018